

## Auswertung der Elternbefragung 2010

Rücklauf bei 75 Kindern: Gesamt (51Fragebogen=68 %)      Antworten in Rot

**Wie sind Sie auf unseren Kindergarten aufmerksam geworden?**

17 durch Empfehlung anderer Eltern      9 Geschwisterkind       Tag der offenen Tür  
 24 Wohnungsnähe      4 Sonstige Spielgruppe, Pfarrei, Telefonbuch

**Waren Sie mit dem Aufnahmeverfahren (Kontaktaufnahme, Gespräch, Erstinformation) zufrieden?**

17 Sehr zufrieden      13 zufrieden      5 teils zufrieden      2 weniger zufrieden      nicht zufrieden

**Wie beurteilen Sie die Flexibilität der Betreuungsmöglichkeiten?**

| (Bitte ankreuzen)       | sehr gut | gut | befriedigend | ausreichend | nicht ausreichend | weiß nicht |
|-------------------------|----------|-----|--------------|-------------|-------------------|------------|
| Öffnungszeiten des KIGA | 32       | 18  | 1            |             |                   |            |
| Bring-/Abholregeln      | 29       | 20  | 2            | 1           |                   |            |
| Kernzeit 09.00-12.00    | 34       | 20  | 1            |             |                   | 1          |
| Buchungszeitmöglichkeit | 23       | 27  | 5            |             |                   |            |

**Benötigen Sie eine Betreuung während der Ferienzeiten/Schießzeiten des KIGA?**

In den Herbstferien 22 1 Woche      In den Weihnachtsferien 10 1 Woche      9 2 Wochen  
 In den Faschingsferien 20 1 Woche      In den Osterferien 5 1 Woche      17 2 Wochen  
 In den Pfingstferien 8 1 Woche      15 2 Wochen  
 In den Sommerferien 6 1 Woche      9 2 Wochen      14 3 Wochen      3 ganzer August

**Darüber hinaus wünschen wir für den Betreuungsbedarf:** teilweise Betreuung für Geschwister in Schule; wie bisher; nein; Betreuung teilweise für Geschwisterkinder, die schon in der Schule sind.

### Ihr Kind in der Einrichtung

**Geht Ihr Kind gerne in unsere Einrichtung? (bitte eines ankreuzen)**

32 sehr gerne      15 gerne       3 mittelmäßig       eher ungern       sehr ungern

**Was gefällt Ihrem Kind in unserer Einrichtung besonders gut? (mehrere Kreuze möglich)**

43 Garten/Außenspielflächen      29 Basteln      24 Malen      26 Bewegungsraum      20 Spielen  
 37 Spielen mit anderen Kindern      19 Stuhlkreis      20 Singen      24 Ausflüge      14 Bücher  
 12 besondere Förderangebote      12 Sonstiges: *Kuschelecke, Bauecke, Badeinsel, Planschbecken, Schwimmpool, Yoga, Erfüllen von Sonderwünschen, z.B. längeres Bleiben vor dem Schuleintritt*

**Was gefällt Ihrem Kind in unserer Einrichtung nicht?**

*Erfüllen von Sonderwünschen, z.B. längeres Bleiben vor dem Schuleintritt – als Urlaubsausgleich; Mittagsschlaf, Toiletten im Keller ohne Klopapier, Kind erzählt nicht viel zu Hause, ihm fehlt die Leseoma und das Vorlesen, Stuhlkreis*

**Was sollten wir Ihrer Meinung nach bei Ihrem Kind (stärker) fördern? (mehrere Kreuze möglich)**

10 Sprache      9 Auswendiglernen      15 Vorschulerziehung      12 Zahlen/Mengen/Formen  
 18 Naturexperimente      10 technische Zusammenhänge      12 Umweltverständnis  
 3 Medienumgang      10 Formen und Farben, Gestaltung      13 Musikalisches Verständnis  
 16 Bewegung/Gleichgewicht      15 Motorik und Geschicklichkeit      17 Ruhe und Stille  
 17 gesunde Ernährung      6 Körper(pflege)      13 Gefahreneinschätzung  
 20 Respekt und Achtung voreinander      14 Mitverantwortung      6 religiöse Werte  
 3 Gottes- und Nächstenliebe      2 Biblische Erzählungen      13 Konfliktlösung      6 Streitkultur  
 Sonstiges: *turnen, Verständnis für Armut andre Kulturen, Empathie, generell sollte alles gleichermaßen angehoben und gelehrt werden. Umgangsformen gruppenintern (Schimpfwörter); sexuelle Aufklärung, Umgang mit eigenem Körper, Persönlichkeitsentwicklung, Nein sagen, Selbstbewußtsein fördern*

**Welche Aktivitäten sollten wir häufiger unternehmen?** Ausflüge, rausgehen bei jedem Wetter, turnen, basteln mit Eltern, Sport, Spaziergänge, Natur, Gartengestaltung, Ausflüge, Turnen, Bewegung im Freien, Turnen, sporteln, Naturtage, Bücher vorlesen, kleine Spaziergänge, kleine Ausflüge ins Freie, Theaterbesuche (Puppen-, Kasper-); Sport, raus in die Natur; bitte endlich wieder regelmäßige kleine Ausflüge, Spaziergänge; Spaziergang zum Abenteuerspielplatz; tanzen, turnen; Gestaltung, Bewegung; Projektgruppenarbeit mit versch. Themen: Bsp: wir kochen; Obst und Gemüse einkaufen und benennen und zubereiten ect.; Ausflüge; Basteln mit Eltern zusammen, z.B. auch Verkehrserziehung für Kindergärten; Einkaufen/Umgang mit Geld 1-5€; alles bestens! keine Kritik; Verkehrserziehung (aktiv bei Ausflug, nähere Umgebung erkunden)

**Wie beurteilen Sie die Atmosphäre im Kindergarten?**

17 Sehr gut    28 gut    5 befriedigend    0 ausreichend    0 nicht besonders gut

## Zusammenarbeit mit den Eltern

| <b>Wie beurteilen Sie unsere Informationsmedien?</b><br><i>Bitte ankreuzen !</i> | sehr gut | gut | befriedigend | ausreichend | nicht ausreichend | kenne ich nicht |
|--|----------|-----|--------------|-------------|-------------------|-----------------|
| Aushänge / Info-Blätter  | 19       | 24  | 6            | 1           |                   |                 |
| Elternabend  | 15       | 22  | 5            |             | 1                 | 4               |
| Persönliches Gespräch  | 29       | 16  | 1            | 2           |                   | 1               |

**Wie gut fühlen Sie sich über verschiedene Bereiche informiert?**

| <i>(Bitte ankreuzen !)</i>            | sehr gut | gut | befriedigend | ausreichend | nicht ausreichend |
|---------------------------------------|----------|-----|--------------|-------------|-------------------|
| Info über die Einrichtung/Aktivitäten | 15       | 28  | 7            |             |                   |
| Info über eigenes Kind                | 20       | 20  | 6            | 5           | 1                 |
| Vorab-Info für neue Familien          | 5        | 18  | 5            | 1           |                   |

**Würden Sie gerne mehr über unsere Einrichtung und unsere Aktivitäten erfahren?**

26 Ja    13 nein    6 weiß nicht

**Würden Sie gerne mehr darüber erfahren wie es Ihrem Kind in unserer Einrichtung geht?**

24 Ja    14 nein    0 weiß nicht    durch 17 Tür- und Angelgespräche    9 Einzelgespräche

**Wie könnten wir die Eltern besser informieren? Wie könnten wir die Zusammenarbeit mit den Eltern verbessern?**

Mehr Elterngespräche, Gespräch suchen und anbieten, größerer Aushang, Aushänge in der Gruppe aktueller (z.B. Tagesplan, Eltern als Partner sehen, nicht als Eindringlinge in Hoheitsgebiet der Erzieher; ich wäre sehr gern im Vorhinein über das Aufklärungsthema informiert worden; viell. durch eine Liste monatl. oder wöchentlich; zentraler Wochenplan zu Anfang der Woche mit geplanten Aktivitäten, Geburtstagen etc.; regelmäßige Kurzinfo (1xmtl.) über aktuelle Entwicklungen, bei besonderen Vorkommnissen Kurzinfo für Eltern in Fach des Kindes, daß Rücksprache erforderlich (für Spätabholer), Lieder-CD zum Ausleihen, daß man die Lieder auch mit den Kindern singen kann, teilweise Fehlen ja auch die Noten..... ; Mehr Kommunikation; 2x pro Jahr Einzelgespräch, Ergebnisbericht dieser Umfrage! Es gab leider keine Info der letzten Umfrage. Passt! Evtl. mehr Gruppenelternabende; 2-3x Jahr Einzelgespräche, Elterntreff zum Austausch 1x pro Woche oder 2x monatlich; wenn es Probleme gibt, schneller das Gespräch suchen; evt. Elterncafe; mehr Aushänge; passt so, Eltern können auch selber nachfragen; alles OK; alles perfekt;

**Welche Verbesserungsvorschläge haben Sie für unsere pädagogische Arbeit?**

Besuch im Verkehrsmuseum, Behindertenschulen (-einrichtungen);

Wir würden gerne mehr erfahren, was aus dem Projekt „Lernwerkstatt“ geworden ist, wie es sich etabliert hat etc.;

Weniger Motivation durch Süßigkeiten

Kindern die Natur durch Sparziergänge nahe bringen, Natur begreifen, alle Sinne entfalten, mehr Bewegung, Wetter fühlen (es gibt kein schlechtes Wetter, nur unpassende Kleidung), mehr selber singen, Kinder mehr selber machen lassen (Obst schneiden), mehr Märchen vorlesen

Kind hat sich gut in Gruppe eingewöhnt, wir als Eltern hätten uns mehr „an die Hand nehmen“ gewünscht (Anfangszeit). Kind erzählt leider sehr wenig vom Kiga-Alltag, geht so mittelmäßig gern hin, wie schon vorn angekreuzt wünschen wir uns mehr Infos über Kind durch kurze Tür- und Angelgespräche.

Für uns schwer einzuschätzen, evtl. mehr Bastelangebote u.Ä. für die Kleinen.

Bekanntgabe der Zielerwartungen im Bayer. Bildungs- und Betreuungsplan, daß man auch selbst den Stand des Kindes mit einschätzen kann.

Ich denke der Kindergarten ist auf einem guten Weg! Manches ist noch verbesserungsbedürftig, daran sollte gearbeitet werden, Informationen für Eltern übersichtlicher (Wandtafeln), Info für Ausflüge/Projekte informativer (aber immer noch viele Grammatik- und Rechtschreibfehler), Thema für Maifest und Bekleidung tolle Idee, gute konstruktive Zusammenarbeit mit dem Elternbeirat, Gesamtstimmung des Personals besser, Freundlichkeit besser, aber manchmal auch noch „hängende Gesichter“, schön dass es neues Spielzeug gibt und dieses besser gepflegt wird, interessante neue Projekte, z.B. „Einsteins“, lobenswert sind die externen Angebote (Musik, Tanzen, Englisch, Skifahren), Abgabesituation: bitte tw. noch mehr Zuwendung zum Kind, daß es sich willkommen fühlt, weniger zum Kaffee und zur Kollegin. Kein Einblick. Möglichst nicht so laut die Kinder zur Ordnung rufen – schreien ab und zu- ; Gar keine, alles spitze.

**Einrichtung**

**Wie sehen Sie den Tagesablauf in unserer Einrichtung?**

40 ruhig und geregelt      0 unruhig, ständiges Kommen und Gehen      3 weiß nicht

**Ausstattung: Welche Verbesserungsvorschläge haben Sie für unsere Ausstattung**

Außenspielgeräte    1 Außenspielflächen      Spielgeräte       räumliches Angebot

4 Sauberkeit      Sonstiges *mehr Toilettenpapier; Toiletten teilweise nicht sehr sauber; es fehlt eine größere Autokiste, die Kinder wünschen sich auch eine „Autobahn“ mit Parkgarage;*

**Wie beurteilen Sie das Mittagessen / die Getränkeauswahl in unserer Einrichtung?**

| Mittagessen            | sehr gut | gut | befriedigend | ausreichend | nicht ausreichend | weiß nicht |
|------------------------|----------|-----|--------------|-------------|-------------------|------------|
| Nahrhaftigkeit         | 9        | 24  | 6            |             |                   | 3          |
| Gesundheit             | 5        | 25  | 8            | 1           |                   | 3          |
| Schmeckt meinem Kind   | 12       | 23  | 6            | 1           | 1                 |            |
| <b>Getränkeauswahl</b> | 3        | 24  | 5            | 1           | 2                 | 1          |

**Welche Verbesserungsvorschläge haben Sie bezüglich Essen und Trinken in unserer Einrichtung?**

Kinder immer wieder zum Trinken anregen bzw. auf Trinken ansprechen, mehr Gemüse, Früchte und Obst frisch auspressen, mehr Vollkornprodukte, tgl. Obst- und Gemüseteller, stilles Wasser als ständiges Angebot, Ans Trinken erinnern, geregelte Frühstückszeiten – immer 5 Kinder (staffeln), 2-3x pro Woche Fleisch ausreichend; weniger Fleisch, 1x pro Woche reicht; nur häufig zu viele Aufläufe, wenig Fisch, mehr 3-Komponenten-Essen: Fleisch- Fisch- Kartoffeln, Nudeln, Reis- Gemüse, ist aufwendiger aber manchmal gesünder (s.Dt.Gellschaft für Ernährung)

süße Getränke weglassen; mehr Gemüse, ab und zu Säfte; nicht nur Wasser anbieten z.B. Schorle; mehr gesunde Getränke anbieten;

Mein Kind ist in der  Eisbärengruppe  Seestern  Elefantengruppe und  3  4  5  6 Jahre  
(Alter bitte einkreisen). Wir danken Ihnen für ihre Mithilfe! 13 11 18 7

## Bemerkungen über das abgelaufene Kindergartenjahr

Die Eisbärengruppe macht einen sehr ruhigen und geregelten, harmonisierenden Eindruck. Harmonie ist gut zu spüren. Ausflüge gehen uns und den Kindern etwas ab. Die Kleinkinderzeit ist vorbei ..... Danke an alle Beteiligten.

Der Kindergarten wirkt geordneter als früher, besser organisiert, sauberer, aufgeräumter. Schöne Deko im Eingangsbereich. Der Kaufladen macht was her. Wir finden es gut, dass es jetzt zusätzliche Angebote wie Englisch und musikalische Früherziehung gibt. Über das eigene Kind etwas zu erfahren, ist nach wie vor nicht einfach. Morgens ist keine Zeit zu reden. Nachmittags oft keiner wirklich für solche Gespräche greifbar. Was uns nicht so gefällt, ist, dass zum Teil mit Belohnungssystemen gearbeitet wird (z.B. Gummibärchen in Englisch, Sticker fürs Aufräumen). Wir finden es besser, wenn Kinder sich einfach über ihre Erfolge freuen – ohne Belohnung. Auch gefällt uns nicht „die Strafbank“ z.B. im Garten. (Die Kinder nennen sie so). Auszeiten für „freche Kinder“ mögen ihre Berechtigung haben, aber vielleicht gibt's auch andere Lösungen, die mehr bringen, als „eine Strafe abzusitzen“ und alle anderen schauen zudem dabei zu. Für unseren Geschmack könnte gerne mehr Pädagogik einfließen nach Jüül, Montessori, Pihler, Wild ..... Es könnten 1, 2 mehr Ausflüge gemacht werden. Die Vogelhochzeit war sehr nett, tolle Organisation!

Mein Kind hat sich das ganze Jahr sehr wohl gefühlt und ist jeden Tag gerne in den Kiga gegangen. Leider gab es weniger Vorschule als das Jahr davor und weniger Sport, Ausflüge, Spaziergänge; den Grund dafür kennen und verstehen wir aber. In letzter Zeit langweilt sich mein Kind ein wenig, aber das ist normal, denn es wird Zeit, dass es in die Schule kommt. Vielen Dank für das schöne Kindergartenjahr!

Das Maifest war sehr schön.

Mein Kind geht das erste Jahr in den Kiga und es macht ihm sehr viel Spaß. Es geht gerne hin, malt und bastelt gerne und spielt gerne draußen mit anderen Kindern. Mein Kind ist in diesem Jahr schon ziemlich selbstständig geworden und hat gelernt sich gut anzupassen und zu hören (im Gegensatz zu zuhause!). Mein Kind fühlt sich rundum wohl, weiter so!

Ein Lob an das ganze Team. Unser Kind ist sehr glücklich hier! Wir als Eltern sind froh unser Kind guten Gewissens in der Betreuung abzugeben!

Weiter so!

Eine sehr gute Grundstruktur ist vorhanden und bis auf sehr wenigen Ausnahme auch eine angenehme Atmosphäre. Bitte weiter so und vielen Dank für den super Einsatz.

Wir sind sehr zufrieden, unser Kind ging von Anfang an gerne in den KiGa.

Besonders schön war die Aufführung der „Bayrischen Vogelhochzeit“. Vielen Dank nochmal für die Mühe, hoffentlich gibt es im nächsten Jahr etwas Ähnliches.

Unsere 3 Kinder waren gut für die Schule vorbereitet und sind immer gerne in den Kindergarten gegangen. Dieses Jahr waren die Ausflüge besonders schön. Vielen herzlichen Dank für alles!

Es war sehr schön, ich bin am meisten von den Betreuerinnen begeistert und ihren pädagogischen Fähigkeiten. Es gibt Regeln und Routine sowie ein sehr schönes Miteinander. Bei Problemen und Sorgen haben sie immer und jederzeit ein offenes Ohr. Man hat das Gefühl es liegt ihnen viel daran alles auch im Sinne der Eltern zu machen. Sie sind geduldig und liebenswert und vor allem Bezugspersonen für die Kinder. Sie sind sehr einfühlsam und nehmen jedes Kind so wie es ist. Die Kinder werden respektiert und eingeführt in ein Miteinander. Danke.

Wir waren (und sind) mit der Betreuung sehr zufrieden. Den Kindern wird viel zugetraut. Das finden wir gut. Unsere Tochter nimmt viel mit aus dem Kindergarten (Ideen zum Basteln, Lieder und Geschichten). Es wird auf aktuelle Themen Bezug genommen (Oktoberfest, Fußball, WM, schwangere Mamas), auch das gefällt uns gut.

Sie sollten auch mit den kleineren Kindern mehr Sport machen, vor allem im Winter.

Leider sind fast keine kleinen Ausflüge mehr gemacht worden, z.B. gemeinsamer Besuch Obstladen, REWE, Abenteuerspielplatz, Feld, etc. Auch wurde der Turnraum sehr wenig genutzt. Natürlich muss Rücksicht auf die „Kleinen“ genommen werden, nichts desto trotz haben auch die „Großen“ den Anspruch und das Recht, altersgerechte Beschäftigung angeboten zu bekommen.

Generell aber ist es sehr positiv, dass es keinen Mitarbeiterwechsel gab im letzten Jahr und wir hoffen sehr, dass es so bleibt. Alle vorgenommenen Änderungen sind positiv (Lernwerkstatt, Aufräumaktion, Anschaffungen, etc). Wie gesagt, nur ein wenig daran denken, dass die „Großen“ auch erst 4 ½ oder 5 sind und Bedürfnisse haben.

Wir sind sehr zufrieden mit dem Kiga St. Klara. Die Kinder werden nett betreut und sind sehr fröhlich. Etwas mehr Info wäre manchmal wünschenswert.

Da mein Kind dieses Jahr das letzte Jahr im KiGa verbrachte, fand ich dieses Jahr ganz besonders wichtig auch im Hinblick auf die Vorschule, und mein Kind hat sich wohl gefühlt und geht gerne in den Kiga. Allerdings sind die letzten Wochen jetzt nicht mehr so einfach, da das Kind jetzt wohl doch schon unterfordert ist, da reif für die Schule. Ausflüge, Veranstaltungen und Feste haben meinem Kind großen Spaß gemacht. Ich bedanke mich für die schönen 4 Jahre, die ihr meinem Kind gegeben habt! Weiter so!

Alles zu unserer vollsten Zufriedenheit, bis auf die konsequenten Ruhezeiten auch im Sommer bei schönen Wetter oder Personalausfall. Eine Teilung des Tages durch eine regelmäßige Ruhezeit ist unserer Meinung nach ganz wichtig, für Kinder eines jeden Alters -3,4,5,6 Jahre- vorausgesetzt, die Eltern damit einverstanden.